

BELGIEN IN DREI TAGEN ENTDECKEN

Von den Gipfeln der Ardennen bis zu den langen Stränden der Nordsee bietet das Nachbarkönigreich eine abwechslungsreiche Vielfalt an Landschaften, deren Besuch sich lohnt. Bei dieser Belgien-Tour sind zudem einige schöne Abstecher nach Frankreich und in die Niederlande zu empfehlen.

■ Tag 1: EINMAL QUER DURCH DIE GAUME

Auf dieser ersten Etappe sind 329 Kilometer zurückzulegen, bevor Sie Tournai mit seiner Kathedrale mit den fünf Glockentürmen, dem symbolträchtigen Meisterwerk der Stadt, erreichen. Auf den kurvenreichen Straßen der Gaume können die Fahrer und ihre Beifahrer erste Eindrücke sammeln. Von einer Kurve zur nächsten cruisend, werden Gérouville, Orval und Jamoigne durchquert, bevor Sie in die „Ardennen“ eintauchen. Ziel dieser Motorradtour ist, so nahe wie möglich an der belgischen Grenze entlangzufahren und regelmäßig einige Abstecher in die Nachbarländer zu unternehmen. So wird die Maas auf französischem Gebiet – genauer gesagt in Vireux-Molhain – überquert, bevor Sie wieder in die Provinz Namur gelangen.

Die Schönheit des Étang de Virelles weist darauf hin, dass Sie sich auf dem Weg zu den Seen von Eau d'Heure befinden. Der Ort ist wunderschön und lädt, nachdem die ersten 210 Kilometer zurückgelegt sind, zu einer Mittagspause ein. Mit seiner Fläche von mehr als sechs Quadratkilometern eignet sich dieses Gewässer hervor-



■ *Fahrt durch die Gaume mit ihren vielen typischen Dörfern im Semois-Tal.*

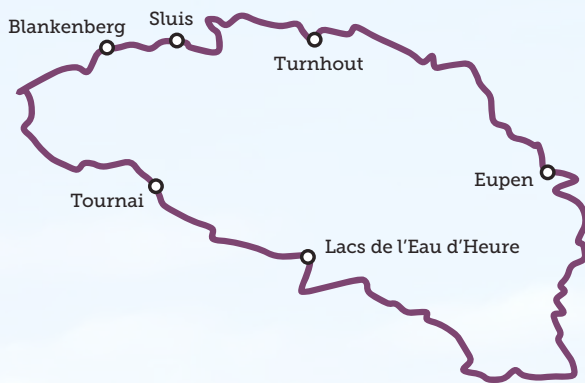
ragend für Wassersportaktivitäten. Die weitere Tagesroute führt erneut nach Frankreich. Von dort geht es über den Regionalen Naturpark Avesnois zum Endziel in Tournai, wo wir das Hotel Alcantara (www.hotelalcantara.be) empfehlen. Es liegt nur wenige Schritte vom Grand-Place entfernt und ermöglicht das Abstellen von Motorrädern in einem geschlossenen Hof.

■ Tag 2: IN ZEELAND ENTLANG DER KÜSTE

Die zweite Etappe der Tour zählt 360 Kilometer. Sie nehmen Kurs auf das Ziel Turnhout, fahren dabei entlang der belgischen Küste und machen einen Abstecher nach Zeeland. Tourcoing, Lille und Bailleul sind die ersten Etappen dieses Ausflugs, der in der „Sch'ti“-Ge-

gend beginnt. Nach 120 Kilometern erreichen Sie De Panne und schnuppern salzige Meeresluft.

Anschließend fahren Sie durch Nieuwport, Ostende und Blankenberge. In Blankenberge empfehlen wir Ihnen das Restaurant Oesterput, das für frischen Hummer, Meeresfrüchte, Fisch und Muscheln bekannt ist (www.oesterput.com). Von dort sind es nur ein paar Kilometer bis in die Niederlande. Nahe der Grenze befindet sich das sehenswerte Dorf Sluis. Die Tour führt Sie weiter durch Zeeland, eine wunderschöne Provinz mit vielfältigen und idyllischen Landschaften. Sie umfahren Antwerpen und erreichen nach 170 Kilometern auf niederländischer Seite Turnhout und das dortige City Hotel (www.turnhoutcity-hotel.be).



se erreichen. Sie fahren nun durch das deutschsprachige Gebiet in Belgien und passieren Welkenraedt und Eupen. In diesem Ort ist eine Mittagspause im Eupen Wald Restaurant 222 zu empfehlen. Dieses liegt inmitten ländlicher Umgebung in der Nähe des Naturparks Hohes Venn (www.waldrestaurant.be).

Der zweite Teil des Tages führt Sie auf 160 Kilometern zu den Seen von Gileppe und Robertville und schließlich zum Obersauer-Stausee, bevor Sie das Ziel in Bartringen erreichen.

■ Tag 3: ZURÜCK NACH LUXEMBURG

Auf dem Rückweg über 312 Kilometer ins Großherzogtum ziehen Sie einige

Schleifen von Norden nach Süden durch die Provinz Limburg. Die Route führt Sie durch die Stadt Maastricht, wo Sie die Maas überqueren, bevor Sie bei Les Fourons die Naturregion Entre-Vesdre-et-Meu-

Texte und Fotos:

Jean-Luc VANQUIN



■ *Der Grand-Place in Tournai und die Kathedrale mit den fünf Glockentürmen.*

Zum Herunterladen

Durch Scannen des Codes gelangen Sie zu allen unseren Motorradtouren mit Roadbooks und Dateien für Ihr Navi.

